

MONATSPROGRAMM 2022 DEZEMBER

KIRCHE KUNST PASTORAL

MONATSPROGRAMM DES FACHBEREICHS KUNSTPASTORAL IN DER ERZDIOEZESE MÜNCHEN UND FREISING

So. 4.12.

TatOrtZeit.Andacht

20.15 Uhr

St. Paul München

Licht im Dunkeln

Erhellendes zum 2. Advent mit Performance von Verena Rendtorff
Zeitgenössische adventliche Musik von und mit Hugo Siegmeth, Saxophon, Peter Gerhartz, Orgel und Synthesizer

Mi. 7.12.

MeditationsRaum 3x verlegt in Alte Pinakothek

18 Uhr

Alte Pinakothek, Treffpunkt Foyer

Zum Advent finden nun die pandemiebedingt verschobenen Meditationen in der Alten Pinakothek statt mit ausführlicher Einführung und anschließendem kurzem Austausch. Methodisch handelt es sich um einen Achtsamkeitsspaziergang, der von Rainer Hepler angeleitet wird.

Nach dem 23. November sind die weiteren Termine der **7. und 21. Dezember: Beginn bereits um 18 Uhr!** Treffpunkt im Foyer.

Eintritt ohne Ermäßigung 7 €. Dauer bis ca. 19.45 Uhr. Die Pinakothek ist bis 20.30 Uhr geöffnet.

Die übrigen Termine bleiben unverändert:

mittwochs 19.30 Uhr (außer Ferien und Feiertage)

Im Pfarrsaal, St.-Pauls-Platz 8,
1. Stock links, kein Aufzug.

Einlass ab 19.15 Uhr bis 19.30 Uhr

Näheres im in der Kirche aufliegenden Flyer oder auf unserer Homepage:

www.erzbistum-muenchen.de/kunstpastoral

So. 11.12.

TatOrtZeit.Andacht

20.15 Uhr

St. Paul München

Nacktwerdung (2) – Advent

Die Inkarnation, die Fleischwerdung Gottes, bedeutet radikale Entblößung, wie sie der Apostel Paulus im Philipperbrief beschreibt. Gott wird, mit Arnold Gehlen gesprochen, ein „Mängelwesen“. Adventliche Gedanken von Rainer Hepler

Zeitgenössische adventliche Musik von und mit Andreas Höricht, Bratsche, Peter Gerhartz, Piano

Mi. 14.12.

Kino Treff Rio

18.00 Uhr

Rosenheimer Str. 46, München

Soul Kitchen

Deutschland 2009, 100 Minuten Regie: Fatih Akin

Einführung u. Diskussion: Fritz Göttler, Kulturjournalist

Restaurants, Kneipen oder Imbissbuden dienen manchen Gästen als heimatliche Orte, an denen sie sich wohl fühlen, wo sie ihre Freunde treffen und sich über die Freuden und Sorgen des Lebens austauschen. Das Lokal „Soul Kitchen“ des Deutschgriechen Zikos ist so ein heimatlicher Ort für seine Kneipen-Clique, und als die Kneipe zu einem gehobenen Restaurant umgestaltet werden soll, überschlagen sich die Ereignisse. Fatih Akins Erfolgskomödie sprüht vor Witz, Einfällen, Wendungen und Spitzbübereien und preist das gemeinsame Essen, Trinken und Leben als Verwurzelung in einer Gemeinschaft und einem Lebensgefühl.

So. 18.12.

TatOrtZeit.Andacht

20.15 Uhr

St. Paul München

Lichtgesang

Ein Langgedicht von Ludwig Steinherr, das den Sonnengesang des Echnaton in moderner Weise überschreibt, vertieft durch die musikalische Antwort der Komponistin Teresa Henselmann. Texte, vorgetragen von Franziska Ball und Ludwig Steinherr, Musik von und mit Teresa Henselmann.

Sa. 24.12.

TatOrtZeit.Andacht

16.30 Uhr

St. Paul München

Kinderkrippenfeier mit Kindern und Münchner Künstler:innen

(vorbehaltlich bzw. im Rahmen der aktuellen Regelungen)

Nach drei Jahren wieder zurück: Wir freuen uns auf die Neuaufführung unseres Krippenspiels in der bekannten Weise.

So. 25.12.

TatOrtZeit.Andacht

20.15 Uhr

St. Paul München

Nacktwerdung (3) – Weihnachten

„Nackt kam ich hervor aus dem Schoß meiner Mutter ...“ – Weihnachtliche Betrachtungen zur nackten Gottesgeburt von Rainer Hepler. Zeitgen. weihn. Musik von und mit Peter Gerhartz, Orgel und Synthesizer

Podcasts

Die Mitschnitte einiger TatOrtZeit.Andachten finden sie auf unserer Medienseite:
www.erzbistum-muenchen.de/kunstpastoral

Vorschau

So. 1.1.23

TatOrtZeit.Andacht

20.15 Uhr

St. Paul München

Nacktwerdung (4)

Nackter als nackt – das beiseitegeschobene „Fest der Beschneidung“ am Neujahrstag
Zeitgenössische Improvisationen über alte Weihnachtslieder von und mit Hugo Siegmeth, Saxophon, Peter Gerhartz, Tasteninstrumente

So. 8.1.23

TatOrtZeit.Andacht

20.15 Uhr

St. Paul München

Nacktwerdung (5)

„Und als er aus dem Wasser stieg“ – Warum Götter nackt sein müssen
Betrachtungen zum Fest der Taufe des Herrn
Zeitgenössische Musik mit Kathrin Feldmann, Alt, und Peter Gerhartz, Tasteninstrumente

Mi. 18.1.23

Kino Treff Rio

18.00 Uhr

Rosenheimer Str. 46, München

Lunchbox

Indien/ Frankreich /USA/ Deutschland 2013,
105 Minuten
Regie: Ritesh Batra
Darsteller:innen: Irrfan Khan, Nimrat Kaur,
Nawazuddin Siddiqui, Bharati Achrekar,
Denzil Smith, u.a.
Einführung u. Diskussion: Dr. Martin Ostermann, Filmdozent

Ausstellungen



bis 6.12.

„Im Augenblick des Staunens fällt das Ich mit der Welt in eins“

**DG Kunstraum, Finkenstraße 4, München
Und: Katholischen Akademie in Bayern,
Mandlstraße 23, München**

Die Künstler:innen der Ausstellung sind Stipendiat:innen des Cusanuswerks, die von einem Kuratorium aus Vertreter:innen der Deutschen Gesellschaft für christliche Kunst e.V., des Vereins Ausstellungshaus (VAH), dem Cusanuswerk sowie der Katholischen Akademie in Bayern für eine Beteiligung an der Ausstellung ausgewählt wurden.

Eine Ausstellung der Deutschen Gesellschaft für christliche Kunst und der Katholischen Akademie in Bayern

Infos: www.dg-kunstraum.de

WEITERE INFORMATIONEN

Das hier gedruckte Monatsprogramm ist ein Auszug aus unserem Veranstaltungsjahr. Wir informieren so aktuell über alle unsere Veranstaltungen.

Wenn Sie sich für das Monatsprogramm des Fachbereichs Kunstpastoral interessieren, senden Sie uns bitte eine E-Mail an:

kunstpastoral@eomuc.de.

KONTAKT

Fachbereich Kunstpastoral
Erzbischöfliches Ordinariat München
Ressort Seelsorge und kirchliches Leben

St.-Pauls-Platz 10, 80336 München
Tel. 089. 53 81 97 48
kunstpastoral@eomuc.de

Ansprechpartner
Dr. Ulrich Schäfert
Rainer Hepler

IMPRESSUM

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat
München, Generalvikar Christoph Klingan
Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt: Ressort Seelsorge
und kirchliches Leben, Fachbereich Kunstpastoral

In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle
Kommunikation Kunstpastoral, Druckmanagement

UID-Nummer: DE811510756



ERZDIÖZESE MÜNCHEN
UND FREISING